

NORDstädter

Lieber Nordstädterinnen und Nordstädter,

ich hoffe Sie sind gut ins neue Jahr gekommen und konnten vielleicht einige Ihrer guten Vorsätze schon in die Tat umsetzen. Am letzten Sonntag (11.1.) war es draußen ein Wintertag, wie wir ihn lange nicht mehr hatten. Kalt, blauer Himmel und Schnee soweit das Auge reichte. Mein erster Impuls war drinnen zu bleiben, kuschelig auf dem Sofa, neben dem Ofen und eine Tasse Tee in der Hand. Aber dann raffte ich mich auf, machte einen schönen Spaziergang zur Innerste und auf den Mastberg und kam deutlich befreit zurück.

Warum erzähle ich das? Die große Politik bereitet vielen Menschen und auch mir Sorgen. Kann unsere plurale Demokratie ihre Versprechen halten, nämlich dass jede und jeder aus eigener Kraft seines oder ihres Glückes Schmied sein kann, dass die Gesellschaft bei Schicksalsschlägen hinter uns steht und uns auffängt ohne dass wir dazu betteln oder danke sagen müssen? Das der Frieden hält, die Klimafragen angegangen werden und die Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft gelingt? Die Fragezeichen werden größer.

So beginnen sich immer mehr Menschen von unserer Gesellschaft abzuwenden, vermeiden über Politik zu sprechen und ziehen sich ins Private zurück.

Wer will schon von erfolgloser Job- oder Wohnungssuche berichten, wenn das Gegenüber sein neues Auto zeigt? Wer will schon berichten, dass ihn Long Covid - ME/CFS im Griff hat und die Teilnahme in der Gesellschaft nahezu unmöglich ist, während andere stolz von ihren Erfolgen im Fitnessstudio berichten?

Das Ergebnis ist ein persönliches inneres Abbild der Welt, welches zumeist wesentlich dunkler ist als die Realität, erst recht die in den Sozialen Medien. Dagegen sollten wir die kleinen Elemente und Erfolge des Alltags setzen. Den oben erwähnten Wintertag, die blühende Blume auf der Fensterbank oder das Lachen der spielenden Kinder auf dem Hof. Dann erhellt uns etwas Freude und die Dunkelheit geht zurück.

Das letzte Jahr im Stadtteil brachte einige Neuerungen. So wurde etwa das Michaelis Hospiz eröffnet. Todkranke Menschen können dort ihre letzten Tage verbringen, mit Blick oder Gang ins Grüne, im Kreise ihrer Lieben, vor allem aber weitgehend selbstbestimmt.

Das Stadtteilerneuerungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ geht jetzt in die letzte Phase über, viele Projekte sind abgeschlossen oder in der Bauphase. So auch rund um die Robert-Bosch-Gesamtschule. Der Ortsrat in seiner Gesamtheit wünscht sich eine Zuwegung von Norden, so dass die Schüle-

rinnen und Schüler der höheren Klassen direkt zu ihren Klassenräumen gelangen können und so die verkehrlichen Belastungen in der Richthofenstraße begrenzt werden. Das ist leider kein leichtes Unterfangen, weil es immer wieder neue Barrieren gibt.

Im Gewerbegebiet nördlich des Flugplatzes konnten wir eine noch zu bauende Straße benennen, sie trägt dann den historischen Namen „Auf der Spitze“.

Der symbolische erste Spatenstich der Monoklärschlammverbrennungsanlage fand ebenfalls statt. So richtig diese Anlage ist, Klärschlamm enthält viele Stoffe, die gefährlich sind und nicht auf den Acker gehören, so problematisch ist die Errichtung in unserer Nachbarschaft. Ich hoffe, dass das Engagement der Bürgerinitiative und des Umweltbeirates so viele Verbesserungen eingebracht haben, dass der Nachteil für den Stadtteil so gering wie möglich bleibt. Zum Jahresende beschloss der Stadtrat noch den Einstieg in einen umfassenden Um- und Neubau des Hafens im Wert von über 100 Mio. Euro. Auch hier bleibt bei aller Richtigkeit für die Investition ein mulmiges Gefühl, wenn am Ende bspw. die vom Ortsrat gewünschte unbedingt nötige Erweiterung des Kinder- und Jugendhaus Nordstadt mangels Geld und Personal auf die lange Bank geschoben wird.

Wie jedes Jahr haben wir auch unsere Ortsratsmittel, diesmal in der Höhe von 3.144,27€, fast ausschließlich an Vereine und Institutionen im Stadtteil vergeben. Diese Mittel kommen dann unmittelbar denen zu Gute, die hier im Stadtteil das Leben gerade für Kinder und Jugendliche schöner machen.

Eine Besonderheit war der Bau der Kita „Arche Noah“ auf dem Gelände des Johannishof, die mit Baumfällungen begann, von denen zu diesem Zeitpunkt weder ich, der Ortsrat oder die Anwohnenden etwas wussten. Der Ärger über den Verlust der schönen Streuobstwiese war groß und die Frage der verkehrlichen Belastung der umliegenden Straße bereitete Sorgen. In Gesprächen mit der Bauherrin und den Anwohnenden konnten aber viele Detailfragen geklärt werden. Für einige ist aber der Verlust des schönen Blicks auf die Natur und dessen Ersatz durch eine reichlich schmucklose Nordfassade bitter, sie denken ans Wegziehen.

Das ist ein unlösbarer Zielkonflikt. Wollen wir immer mehr Zersiedelung der freien Flächen im Umland, mit mehr Fahrzeiten oder die Innenverdichtung mit dem Verlust der ohnehin spärlichen Grünflächen im Stadtteil? Für viele ärmere Menschen ist die Frage zudem irrelevant, sie sitzen in zu kleinen Wohnung und müssen einen zu kleinen Park nutzen. So zeigt sich auch im Stadtteil

eine soziale Spreizung, deren Reduktion meiner Meinung nach so wichtig wäre.

Der Konflikt hatte aber auch eine gute Seite. Die Betroffenen erlebten einen Ortsrat, der sich ihren Problemen annahm, lernten welche Möglichkeiten wir auf der untersten Ebene der kommunalen Selbstverwaltung haben und welche nicht.

Das ist eine gute Übergangszeit zum Thema Kommunalwahlen. Am 13. September wählen wir in Niedersachsen unsere kommunalen Vertretungen. Für uns in der Nordstadt sind das der Ortsrat, der Stadtrat und der Kreistag, mit ihren ganz unterschiedlichen Aufgaben und Möglichkeiten. Wahlberechtigt sind alle hier wohnhaften Bürgerinnen und Bürger Deutschlands bzw. der EU ab 16 Jahren, kandidieren darf man wenn man 18 Jahre alt ist.

Ich selber werde wieder für den Ortsrat und den Kreistag kandidieren und freue mich natürlich über Zuspruch und konstruktive Kritik.

Auch wenn die Zeit zur Aufstellung der Kandidatinnen und Kandidaten noch reichlich erscheint, sie ist es nicht mehr. Sollten Sie sich vorstellen können zu kandidieren, so sollten Sie jetzt Kontakt zu Partei oder Listengemeinschaft Ihres Vertrauens aufnehmen.

Ehrlicherweise muss man angesichts der knappen Kasen und der massiven Überschuldung der Kommunen, an deren Ursache sie anders als vor 30–40 Jahren die lokale Politik diesmal keinen relevanten Anteil haben, auch sagen, dass der Einfluss in den Vertretungen geringer, die Arbeit und der Aufwand der Abgeordneten aber größer geworden ist. Ohne eine grundsätzliche Neuordnung der Verteilung der Mittel in

diesem Land, wird kommunale Selbstverwaltung aus der Mangelverwaltung nicht wieder herausfinden.

Gleichwohl, vom Müllheimer, über den Busverkehr, die Nutzungsverteilung des Straßenraums oder die Ausstattung mit und von Kitas, Kindergärten oder Schulen, auch im Mangel steckt immer noch Gestaltungsräum, den wir alle nutzen sollten.

Die nächste Ortsratssitzung findet am 26.2.2026 um 19 Uhr statt, ein Tagungsort steht noch nicht fest. Bitte besuchen Sie ab dem 16.2. die Internetseiten der Stadt Hildesheim (<https://www.stadt-hildesheim.de/>) und klicken Sie dort auf das fächerartige Symbol, dass ein Parlament symbolisieren soll. Dort finden Sie sowohl die Ortsräte als auch den Sitzungskalender aller Gremien der Stadt.

Ein Thema wird die Frage des „Tempo 30 in der Nordstadt“ sein.

Wie immer können Sie mich gerne anrufen (05121-6971605) oder eine E-Mail schreiben (ekkehard@domning.eu).

Dann bleibt mir nur noch Ihnen ein gutes neues Jahr 2026 zu wünschen, bleiben Sie gesund, haben Sie mehr Freude und gehen Sie bitte am 13. September wählen und wählen Sie eine Partei oder Liste der die plurale Demokratie am Herzen liegt!

Herzlichst
Ihr Ortsbürgermeister

Ekkehard Domning

Comedy Flash - Die Stand Up Comedy Show. Kufa am Samstag, 28. 2. ab 19.00 Uhr. Mehr Infos unter kufa.de.

Der Nordstädter

(0175) 402 1949



nordstaedter@t-online.de

Abriss

Abbruch

Brandräumung

Entkernung

Entrümpelung

Schadstoff-

sanierung

Inkl. Entsorgung

(gem. § 53 u. § 54 KrWG)

info@abriß-profis.de

www.abriß-profis.de

Steuerwalderstr. 22a

31137 Hildesheim

Die Abriss-Profis!

Fachbetrieb TRGS 519 / 521 / 524



Universal Blitz Service seit 1997

T 0800 600 70 22 (kostenlos)

M 0176 2278 83 82



Jeder Lebensweg ist besonders.
So sollte auch der Abschied sein.

Die letzte Reise in
Würde gestalten.



Steuerwalder Str. 7
31137 Hildesheim
Tel. 05121 - 76 51 20

ABTMAYER  **BÜCHNER**
Bestattungen
www.bestattungen-abtmeyer.de

Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
Hl-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außerhausverkauf.

www.steinofenpizzeria.com



Genießen
Sie das
italienische
Original!

biber GmbH
Ambulante Pflege



professionelle Pflege daheim

Rex-Brauns-Str. 9 Tel 05121 - 51 41 94
31139 Hildesheim Fax 05121 - 52 769
E-Mail: ambulante@biber-pflege.de

www.biber-pflege.de

Keinen Nordstädter bekommen - Hier liegt er aus

Bäckerei Duygu, Bahnhofsallee 21; Familienzentrum Martin-Luther-Str. 26; Gemeindebüro Martin-Luther, zur Zeit Justus Jonas Str. 2, Müller am Berg, Dingworthstr. 31; Nordstadt.Mehr.Wert, Hochkamp 25; Nordstadtbüdchen Kiosk Sander, Peiner Str. 47; Orthopädie-Schuhtechnik Steinwedel, Ottostr.5; Raer, Altes Dorf 18; Technologiezentrum, Richthofenstr. 29; Teresiendorf Steuerwalder Str.18; Treffer, Peiner Str. 6. Der Nordstädter online unter www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de



Herausgeber: Axel Fuchs

Redaktions- und Anzeigen-Anschrift: Ostertor 7
31134 Hildesheim, Tel. (0175) 402 19 49

Redaktionsschluss ist der 25. jeden Monats, bis 13 Uhr,
gilt auch an Sonn- und Feiertagen.

E-Mail: nordstaedter@t-online.de

Internet: www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de



Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
8.00–13.00 Uhr,
14.00–18.00 Uhr
Weitere Termine
nach Vereinbarung.

- Hausbesuche
- Krankengymnastik
- man. Lymphdrainage
- PNF
- Mukoviszidose
- Marnitztherapie
- KG nach Schroth
- Fango/Heißluft
- Massage
- Schlingentisch
- Elektro-/Ultraschalltherapie
- Eistherapie
- Aromamassage
- ALLE Kassen & Privat

Peiner Str. 8 · 31137 Hildesheim

Tel. 05121/29 42 760

Parkplätze vorhanden (auch barrierefrei)

Was tun in der zweiten Lebenshälfte?
Willkommen im Blog von Kultur 50plus
Im Internet <https://k50p.de>

Kultur & Lebensfreude pur für die aktive Generation 50plus
Unabhängig, ehrenamtlich und ohne jedes finanzielle Interesse.
Just For Fun.



Die Blog- und Portalseite Kultur 50plus – K50p im Internet: <https://k50p.de> informiert über interessante Projekte, Möglichkeiten, Aktivitäten und Initiativen der Generation 50plus. Der Winter könnte schön sein, wäre er nur öfter klar und sonnig mit ein bisschen Schnee. Meist ähnelt er eher den nassen, nebligen Herbsttagen. Der Januar dauert grundsätzlich zu lang. Es wird viel zu früh dunkel, die Tage sind meist farblos und einfach nur trist. Aber dass man außer entspannten Abenden zu Hause gar nichts in den ersten Wochen des Jahres anfangen kann, stimmt offenbar auch nicht. Da braucht es nur neue Ideen für draußen. Freunde treffen, Café oder Kneipe, Theater und Kino oder auch Museen und Kunst zum Überleben. Da hat der Februar schon deutlich mehr zu bieten, auch wenn es der kürzeste Monat des Jahres ist. Valentinstag, Faschingszeit und auch der Beginn der Fastenzeit fallen in diesen Monat.

Und falls jemand noch einen Überlebens-Tipp hat? Immer her damit. Wir freuen uns!

So wie wir draußen neue Eindrücke sammeln, ist es manchmal auch nötig, den Blick auf unsere digitalen Begleiter zu richten, um weiterhin reibungslos und sicher arbeiten zu können. Ein neues Betriebssystem für den PC muss her.



In der Werbung erschien alles noch total easy. Dank integrierter, perfekter Menüführung sogar kinderleicht. Ruck-Zuck erledigt! Von wegen, hier kommt die subjektive Sichtweise des Autors, begründet durch persönliche Erfahrungen und deshalb sicher nicht allgemein gültig:

Die perfekte Menüführung erinnert mehr an ein Super-Sonder-Angebot aus der „Alles-muss-raus-Abteilung“. Klicken Sie hier, um Ihre Daten zu sichern, klicken Sie hier, um Ihre Identität zu bestätigen, klicken Sie hier, um Ihre Lebensfreude zu teilen. Und du glaubst, wenn ich jetzt das nächste Feld ausfülle, bekomme ich vielleicht einfach nur, na ja, ein funktionsfähiges System. Auf dem Bildschirm plötzlich weitere Angebote auf. Cloud-Sicherheit plus Wolkenkuckucksheim. Unendlich, überall, immer bereit, natürlich kostenlos. Ja, unendlich... solange der Vertrag nicht doch nur 12 Monate läuft und der Speicherplatz sich als winziger Schuhkarton entpuppt. Ein Klick, und du bist „drin“. Bis du merkst, dass „drin“ auch immer heißt: Passwort vergessen, Wiederher-

stellungsschleife, zwei-Faktor, SMS-Identifizierung und ein mysteriöses Backup, das irgendwo in der Cloud rumwabert.

Zusätzlicher Virenschutz? Nur heute gratis, sagt der Bildschirm, während der Installationscursor gemütlich im Kreis dreht. Und du denkst, warum eigentlich nicht? Solange, bis er am Ende die Systemdateien als Virus erklärt. Warum wird das alles ungefragt angeboten? Die Logik dahinter ist einfach. Wir leben in einer Welt, in der jeder Klick eine Chance auf Geld ist. Der Installationsbildschirm ist mittlerweile eine Art Flohmarkt. Nein, du musst nichts kaufen, aber du kriegst alles fast umsonst, wenn du nur fleißig klickst. Alles nur Satire? Ja, aber wer Extras will, zahlt. Wer keine Extras will, muss trotzdem kämpfen, um Nein sagen zu können, weil der Installationsbildschirm die Begriffe wie „Empfohlen“ und „Standard“ so runderneuert, dass man fragt, ist hier nur simple Software oder eine Drückerkolonne aktiv?

Fazit: Installiere nur das Nötigste, markiere alles mit „Nicht installieren“ oder wähle „Später erinnern“. Behalte die Kontrolle. Lies alle Schritte sorgfältig, klicke bewusst auf Nein, Nein, Nein und nur wenn du absolut sicher bist auf Ja.



Gut, wenn es nette Mitmenschen gibt, die man mal fragen kann. Hilfe zur Selbsthilfe ist ange sagt.

Unser nächstes Treffen im Cafe.kom findet am Donnerstag, 12. Februar um 14.00 Uhr statt. (Termine immer am zweiten Donnerstag jeden Monats außerhalb der Schulferien)

Weitere Informationen zu Kultur 50plus und aktuelle Termine oder -Änderungen auf der Homepage <https://k50p.de> oder bei unseren Treffen im Cafe.kom der Volkshochschule in Hildesheim, Pfaffenstieg 4–5. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Kommunikation der Mitmachenden untereinander erfolgt bei Bedarf per E-Mail und in einer „Signal-Chat-Gruppe“. Wie das funktioniert, steht auf unserer Homepage <https://k50p.de> unter dem Menüpunkt Signal-Chat. Wir freuen uns schon auf neue Gespräche, lustige Geschichten und einen gemütlichen Austausch. Eigeninitiative und neue Ideen sind gefragt. Bei unseren Treffen gibt's Tipps zu Aktivitäten, bei denen man Spaß hat, fit bleibt und neue Leute kennenlernen kann. Und wer weiß, vielleicht entdeckt man ja das ein oder andere Talent, findet Hilfe im Umgang mit den neuen Medien oder erfährt das perfekte Ziel für den nächsten Ausflug.

Text und Bilder: Jürgen Warps

„Ins Licht gerückt“: Tag des Artenschutzes

Dienstag, 3. März, von 17–ca. 19 Uhr.

Zahlreiche Gruppen aus dem Bündnis „Ins Licht gerückt“ stellen diesmal die Vielfalt und den Schutz der Arten ins Zentrum.

Das Programm beginnt um 17 Uhr im Gemeindesaal der Martin-Luther-Gemeinde, Peiner Str. 53.

Kinder aus der Kita Blauer Elefant der Nordstadt bringen musikalisch die Vielfalt der Natur zum Klingeln. Mehrere Wochen haben sie mit der Musikpädagogin, Ewa Korolczyk der Musikschule Hildesheim geübt und werden von Jochen Grön unterstützt. Samara Muñoz Ruiz spielt begleitet von Jutta Rübenacker das Violinsolo des „Frühling“ aus den Vier Jahreszeiten von Vivaldi und alle dürfen die Vögel zwitschern lassen. Es verspricht, ein sehr lebendiger Auftakt zu werden. Dann folgt ein kurzer Gang mit kleinen

Impulsen zu dem bunten Schulgarten der Grundschule Nord. Dort gibt es viele Arten, ein Gemüse-Acker und ein mit dem NABU neu gebautes Insektenhotel zu entdecken – vielleicht sind sogar die Schul-Hühner noch wach. Gegen 18.15 Uhr geht es zurück zur Kirche, die nun in Regenbogenfarben leuchtet. An den Turm werden Bilder zum Thema projiziert, die Schülerinnen und Schüler der Geschwister Scholl Schule mit Sönke Franz vom theaterpädagogischen Zentrum zum Thema erstellt haben. Während der gesamten Veranstaltung gibt es Infostände des NABU und des Vereins zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt. Mit diesem können auch Tomaten pikiert werden, die zuvor mit den Kindern in der Ganztagsgrundschule Nord eingesät worden waren. Außerdem gibt es von den Ehrenamtlichen kurze Beiträge zur Bedeutung der Artenvielfalt. Tee und Kekse laden am Fuß des Turmes, unterhalb der Filmprojektion zum Verweilen und zum Gespräch ein.

Das Bündnis „Ins Licht gerückt“ besteht für den Tag des Artenschutzes aus: Der Musikschule Hildesheim; der Kita Blauer Elefant des Kinderschutzbund; der Geschwister-Scholl-Schule und der Ganztagsgrundschule Nord sowie deren Förderverein; dem theaterpädagogischen Zentrum (tpZ); dem Stadtteilbüro; der Martin-Luther-Gemeinde; dem Diakonischen Werk; dem Theaterhaus; der Walter Gropius Schule; dem NABU und dem Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt



Widersprechen FÜR Demokratie - ein Argumentations- training

Dienstag, 24.3.26, 18–20 Uhr, Anmeldung: AWO Trialog, Teichstr. 6 Hildesheim Anmeldung Tel: 05121-13890 Mail: rv-hildesheim@awo-trialog.de In dem Training üben die Teilnehmenden, wie sie auf herablassende und ausgrenzende Äußerungen reagieren können. Sie lernen, welche Mechanismen bei Vorurteilen wirken, wie sie widersprechen und gleichzeitig mit anderen wieder ins Gespräch kommen können. Ganz praktisch erproben sie so verschiedene Strategien, um Haltung zu zeigen und zu einer demokratischen Kommunikationskultur beizutragen. Sozialpsychiatrisches Zentrum, Teichstr. 6, Hildesheim, 4.– Teilnahmegebühr pro Abend.

Sonntagnachmittag in Gesellschaft

Das Internet Cafe Trialog in der Teichstr.6, Hildesheim hat am **22.2.26 von 14.30 bis 17 Uhr** geöffnet.

Es ist für ALLE, die für kleines Geld mit leckerem Kuchen und Getränke den Sonntagnachmittag in Gesellschaft verbringen möchten

Austausch in der Angehörigengruppe Hildesheim

Donnerstag, 12.3.26 Zum Austausch für Angehörige und Freunde psychisch erkrankter Menschen, bietet AWO Trialog eine offene Gesprächsrunde, Sozialpsychiatrisches Zentrum von AWO Trialog, Teichstr. 6, Hildesheim, 17–18.30 Uhr, Anmeldung Tel: 05121-13890 Mail: rv-hildesheim@awo-trialog.de

Online-Kurse der Landeskirche zum christlichen Glauben starten wieder

Die evangelische Landeskirche Hannovers bietet regelmäßig Online-Kurse mit dem Titel „Den christlichen Glauben entdecken“. Die Teilnahme ist kostenlos, das Material wird per E-Mail zugeschickt. Die nächsten Termine für einen Kursbeginn sind der 16. Januar, der 6. März und der 19. Juni.

Die Kurse laufen jeweils über zehn Wochen. Die Teilnehmenden erhalten Informationen, Impulse, Hinweise und Angebote zu zentralen Themen des christlichen Glaubens.

Wer möchte, kann außerdem an digitalen Kurstreffen per Zoom teilnehmen, mit anderen Teilnehmenden ein Telefontandem bilden oder Begleitung per Mail erhalten. Anmeldungen sind möglich mit Mail an Koordinatorin Birgit.Berg@evlka.de.

Ins Licht gerückt

Für Vielfalt, Gewaltfreiheit und Menschenrechte

Beleuchtung – Film – Aktionen – Treffpunkt – Feuerschale – Tee an der Martin Luther Kirche Nordstadt zu verschiedenen Gedenktagen jeweils von 17 – 19 Uhr

Dienstag, 03. März 2026

Tag des Artenschutzes

17.00 Musikalischer Auftakt der Musikschule mit Kindern der Kita Blauer Elefant, begleitet durch eine Projektband, Samara Muñoz Ruiz spielt das Violinsolo des „Frühling“ aus den Vier Jahreszeiten von Vivaldi, begleitet von Jutta Rübenacker

17.30 begleiteter Natur-Spaßgang zum Schulgarten der Ganztagsgrundschule Nord mit dem dortigen Förderverein

18.30 Infostände und Gespräche an der in Regenbogenfarben beleuchteten Kirche Lichtgestaltung: Maria Herles, Theaterhaus Filmprojektion von Schülern*innen der Geschwister-Scholl-Schule und der Walter-Gropius-Schule in Zusammenarbeit mit Sönke Franz (tpz) Pikiken von vorher mit den Grundschulkindern eingesäten Tomatenaussaat alten Saatguts Tee, Kekse und Beissmensein

Außerdem: Stände des NABU (Naturschutzbund Hildesheim) und des VEN (Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt)

Gefördert: Fonds „Frieden stiftet“ der evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers



Filzen – eines der ältesten Handwerke der Welt. Dienstag, 24.2.25, 18–20 Uhr, Anmeldung: AWO Trialog, Teichstr. 6 Hildesheim Anmeldung Tel: 05121-13890 Mail: rv-hildesheim@awo-trialog.de Mit unseren Händen lassen wir aus farbiger Wolle, Seife und Wasser eine Hohlform aus Filz entstehen. Diese verbinden wir mit einem Glasgefäß, und es entsteht ein Windlicht, eine Vase oder ein Utensilo, ganz nach den eigenen Vorstellungen. Ein individuelles, kreatives Geschenk für sich selbst oder auch für Freunde... Sozialpsychiatrisches Zentrum, Teichstr. 6, Hildesheim, 4.– Teilnahmegebühr pro Abend



**Mit dem
Modernisierungsrechner
wissen, was zu tun ist.**

Unser Modernisierungsrechner zeigt dir, welche Maßnahmen sich für dich lohnen – und welche nicht. Einfach. Online. Unverbindlich. Jetzt berechnen: sparkasse-hgp.de/modernisierungsrechner



Weil's um mehr als Geld geht.





Februar 2026

nordstadt hat...

... Bewegungsangebot für Seniorinnen und Senioren!

jeden Donnerstag in der RBG Multifunktionshalle
Bewegung hält fit – in jedem Alter!

Jeden Donnerstag laden wir alle älteren Menschen sowie Seniorinnen und Senioren herzlich zu einem sanften, aber aktiven Bewegungsangebot in der Multifunktionshalle ein.

Unsere Trainerin Illenia möchte in entspannter Atmosphäre gemeinsam mit Ihnen etwas für Beweglichkeit, Koordination und Ihr Wohlbefinden tun – mit Übungen, die Spaß machen und sich individuell anpassen lassen.

Ob mit oder ohne Vorerfahrung – jede und jeder ist herzlich willkommen!

Zeit: Donnerstag, 16:00 Uhr – 17:00 Uhr

Ort: Multifunktionshalle, Richthofenstraße 37,
31137 Hildesheim

Dauer: ca. 60 Minuten

Kontakt: ks-sport@uni-hildesheim.de oder
0162-9598473

Wir freuen uns auf Sie – bleiben wir gemeinsam in Bewegung!

Das Angebot wird organisiert von FuNah e.



Redaktion

Ihr findet die Termine Eures Vereins oder Eurer Institution nicht im Kalender? Kein Problem! Unter kalender@nordstadt-hildesheim.de teilen wir Euch gerne mit, was wir benötigen, um Eure Termine in den Veranstaltungskalender aufzunehmen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 18.02.2026

Veranstaltungen im Februar / März 2026

- einmalige Termine -

Freitag 13.02.

Einlass: 19:30 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Comedy: KUFA Kleinkunstbühne: Coremy
Eintritt: VVK 18,00 € / erm. 15,00 €
Kulturfabrik, Halle

Freitag 13.02.

Einlass: 19:30 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
KUFA Kleinkunstbühne: Coremy
Eintritt: VVK: 18,00 €, erm. 15,00 €,
AK: 23,00 €, erm. 19,00 €
Kulturfabrik, Halle

Samstag 14.02.

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Rückenwind für die KUFA -
Hildesheimer Bands setzen ein
Zeichen
Eintritt: 10,00 €
Kulturfabrik, Loretta

Samstag 21.02.

Einlass: 18:30 Uhr
Beginn: 19:00 Uhr
Lesung: Roland Jankowsky
Krimilesung: wenn overbeck
kommt
Eintritt: VVK: 30,15 €
Kulturfabrik, Halle

Donnerstag 26.02.

19:00 Uhr
Sitzung des Ortsrats
Ort wird noch bekannt gegeben

Sonntag 01.03.

Einlass: 13:00 Uhr
Beginn: 14:00 Uhr
Konzert: KUFamilientag
HEAVYSAURUS
Eintritt: Erw: 38,50 €, Kind (3 - 11
Jahre) 34,05 €, Kind(unter 3
Jahre) 10,00 €
Kulturfabrik, Halle

Dienstag 03.03.

17:00 Uhr
Lutherwiese "Ins Licht gerückt"
zum Tag des Artenschutzes
Lutherwiese

Freitag 20.03.

Einlass: 19:30 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Comedy: KUFA Kleinkunstbühne:
Ausbilder Schmidt. UNKRAUT
VERGEHT NICHT
Eintritt: VVK: 24,00 € , erm.: 20,00
€, AK: 29,00 €
Kulturfabrik, Halle

- wöchentliche Termine -

Montag

14:00 - 18:00 Uhr
Offenes Faserwerk
Faserwerk

Dienstag

9:30 - 11:30 Uhr
Stadtteilfrühstück
Kosten: jeder zahlt soviel er kann,
mind. 3,00 €
Anmeldung erbieten bei mehr als
5 Personen:
fruehstueck@dh-himmelsthuer.de
Begegnungsstätte Treffer
Peiner Str. 6

Mittwoch

10:00 - 18:00 Uhr
Offenes Faserwerk
Faserwerk

Donnerstag

9:30 - 11:30 Uhr
Stadtteilfrühstück
Kosten: jeder zahlt soviel er kann,
mind. 3,00 €
Anmeldung erbieten bei mehr als
5 Personen:
fruehstueck@dh-himmelsthuer.de
Begegnungsstätte Treffer
Peiner Str. 6

14:00 - 18:00 Uhr

Offenes Faserwerk
Faserwerk

19:30 Uhr

Workshop: Fit mit Spaß
Eintritt: 5,00 €
Kulturfabrik, Seminarraum

20:00 Uhr

Stadtultur: APO Kneipenquiz
Kulturfabrik, Kneipe

Wir drucken umweltfreundlich ...
... mit Biostrom

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbsterzeugt
mit unserer Photovoltaikanlage!



Druckhaus Köhler
Harsum GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum

Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44 · E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

Gemeinsam statt einsam ist vieles schöner

Warm und lecker zusammen Mittag-Essen in der Martin-Luther-Gemeinde

Der beliebte Mittagstisch der Martin-Luther-Gemeinde kann nun endlich wieder im Gemeindehaus, Peiner Str. 53, aufgenommen werden. Es soll ein Angebot gegen Einsamkeit und Kälte und für ein gutes, günstiges gemeinsames Essen sein.

Start ist der 5. Februar und ab da gibt es das Angebot jeweils am **Donnerstag um 12.30 Uhr** und natürlich weiterhin am **Mittwoch im Gemeindehaus Drispensdtedt, Ehrlicherstr. 9, um 12.30 Uhr**.

Es gibt ein wechselndes vegetarisches Tagesgericht, das der Magdalenenhof kocht. Der Küster Sean Middelmaas und Ehrenamtliche sorgen für die Bedienung und eine nette Atmosphäre. Auch die Pastoren und die Diakonin werden dabei sein. Im Anschluss ans warme Essen gibt es Kaffee, Tee und Kekse, um noch Zeit zum Klönen zu haben.

Der Kirchenkreis Hildesheim-Sarstedt stellt zusätzliche Mittel aus den Kirchensteuereinnahmen zur Verfügung, um so ein preiswertes Essen zu ermöglichen. Durch die finanzielle Unterstützung kann das Essen für **2 Euro** angeboten werden. Die Gemeinde hofft, dass viele daran teilnehmen können und wer es sich leisten kann, möge bitte etwas in die Spendendose tun, damit dies Angebot möglichst lange durchgehalten werden kann.

Lutz Krügener



Räer AUSRÜSTUNGEN

BW Kampftragetasche Heer 39,90 €

Altes Dorf 18-20 | 31137 Hildesheim
Tel. 05121 7487660 | www.raer.de

RPM erleben Taschenlampen-Führung in der neuen Ägypten-Dauerausstellung

„Licht aus, Spot an“: Immer dienstags haben Sie bis Ende Februar die Gelegenheit, die Themenwelten der neuen Ägypten-Dauerausstellung sowie die ethnolo-



gische und stadtgeschichtliche Dauerausstellung „Es ist angerichtet“ im Schein der Taschenlampe zu erkunden.

17. 2., 17.30 Uhr: Taschenlampen-Führung in Ägypten

24. 2., 17.30 Uhr: Taschenlampen-Führung in „Es ist angerichtet“. Weitere Infos unter rpmuseum.de/lust-auf-eine-abendliche-museumstour/

Eintracht Hildesheim von 1861 e.V. lädt ein zur Start.Punkt.Landung. Ausbildungsmesse 2026 Orientierung, Chancen und Zukunftsperspektiven aus erster Hand

Hildesheim. – Tausende Jugendliche in der Region stehen jedes Jahr vor der Frage: „Wie geht es nach der Schule weiter?“. Antworten darauf liefert die **Start.Punkt.Landung. Ausbildungsmesse 2026**, die von Eintracht Hildesheim von 1861 e.V. organisiert wird. Am **Freitag, den 27. Februar 2026**, öffnet die Messehalle auf dem Vereingelände An den Sportplätzen 10 und bietet praxisnahe Einblicke in Ausbildung, Studium und berufliche Perspektiven.

Seit ihrer Premiere im Jahr 2018 hat sich die Messe zu einem festen Bestandteil der Berufsorientierung entwickelt. Das Besondere: **Die Veranstaltung wird von Auszubildenden für Auszubildende geplant, organisiert und durchgeführt**. Junge Menschen wissen am besten, welche Fragen und Unsicherheiten auf Schulabgängerinnen und -abgängern zukommen, und genau darauf ist das Konzept zugeschnitten.

„Wir planen die Messe so, wie wir sie uns selbst damals gewünscht hätten“, erklärt **Joshua Becker**, Messeplaner der Start.Punkt.Landung. „Es geht nicht um trockene Vorträge, sondern um echte Gespräche auf Augenhöhe. So können junge Menschen Hemmschwellen abbauen und erfahren, dass jeder Berufsweg individuell sein darf.“

Von jungen Menschen für junge Menschen

Persönliche Einblicke in den Berufsalltag, ehrliche Erfahrungsberichte und direkte Kontakte stehen im Mittelpunkt. Das schafft eine Atmosphäre, in der Schülerinnen und Schüler unkompliziert Fragen stellen und Unternehmen hautnah kennenlernen können. Die Messe hat sich so zu einem **Aushängeschild von Eintracht Hildesheim** entwickelt – weit über die Stadtgrenzen hinaus.

In diesem Jahr findet die Messe bereits zum sechsten Mal statt. Zahlreiche Unternehmen aus Hildesheim, der Region und ganz Deutschland präsentieren ein breites Angebot an **Ausbildungsplätzen, dualen Studiengängen, Praktika, Einstiegs- und Quereinstiegsmöglichkeiten**. Damit richtet sich die Veranstaltung nicht nur an Schulabgängerinnen und -abgänger, sondern auch an junge Erwachsene, die sich beruflich neu orientieren möchten.

Orientierung in einer sich wandelnden Arbeitswelt

Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels gewinnt frühzeitige Orientierung zunehmend an Bedeutung. Die Start.Punkt.Landung. Ausbildungsmesse versteht sich daher nicht nur als Recruiting-Veranstaltung, sondern als Wegweiser durch die vielfältigen Möglichkeiten der modernen Arbeitswelt.

„Als Verein sehen wir uns nicht nur im Sport in der Verantwortung, sondern auch darüber hinaus. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, junge Menschen auf ihrem Weg in die Zukunft zu unterstützen. Die Start.

Punkt.Landung. Messe ist ein starkes Zeichen dafür, wie Sport, Ausbildung und gesellschaftliches Engagement sinnvoll miteinander verbunden werden können – davon profitieren nicht nur die Jugendlichen, sondern die gesamte Region“, betont **Clemens Lölke**, Vorstandsvorsitzender von Eintracht Hildesheim.

Schulen aktiv eingebunden – Shuttle-Service inklusive

Wie in den vergangenen Jahren werden Schulen aus Hildesheim und Umgebung aktiv in die Messe eingebunden. Schulklassen können die Veranstaltung im Rahmen der Berufsorientierung besuchen. Um eine unkomplizierte Anreise zu gewährleisten, gibt es einen **kostenlosen Shuttle-Service**: Regelmäßige Busverbindungen fahren vom **Hildesheimer Hauptbahnhof** und von der **Schuhstraße** direkt zum Messegelände und wieder zurück.

Eckdaten auf einen Blick

- **Datum:** Freitag, 27. Februar 2026
- **Uhrzeit:** 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
- **Ort:** Eintracht Hildesheim von 1861 e.V., An den Sportplätzen 10, 31139 Hildesheim
- **Eintritt:** kostenfrei

Einladung an Schulen, Unternehmen und Interessierte

Eintracht Hildesheim lädt alle Schulen der Region sowie interessierte Jugendliche, Eltern und Lehrkräfte herzlich ein, Teil der Messe zu werden. Die Start.Punkt.Landung. bietet die ideale Gelegenheit, **potenzielle Arbeitgeber kennenzulernen, berufliche Perspektiven zu entdecken und erste Kontakte für die Zukunft zu knüpfen**.

Auch Unternehmen, die sich als Ausbildungsbetrieb präsentieren möchten, sind eingeladen, ihre Angebote einem motivierten, jungen Publikum vorzustellen.

Ein starkes Zeichen für Engagement und Nachwuchsförderung

Mit der Start.Punkt.Landung. zeigt Eintracht Hildesheim, dass der Verein weit mehr ist als ein sportlicher Akteur. Die Messe steht für **gesellschaftliches Engagement, Nachwuchsförderung und regionale Vernetzung**. Sie verbindet junge Menschen, Bildungseinrichtungen und Unternehmen – und schafft Perspektiven für morgen.

Eintracht Hildesheim freut sich darauf, am **27. Februar 2026** zahlreiche Besucherinnen und Besucher willkommen zu heißen und erneut eine erfolgreiche, lebendige und zukunftsweisende Ausbildungsmesse zu veranstalten.



Ausstellerliste S.P.L. 2026

- Agentur für Arbeit Hildesheim
- AOK Niedersachsen
- AubiT
- Avacon Netz GmbH
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH
- Bundespolizei
- Bundeswehr
- Continental Reifen Deutschland GmbH
- Deichmann SE
- Diakonie Himmelsthür e.V.
- Eintracht Hildesheim von 1861 e.V.
- Elisabeth-von-Rantzaу Schule
- Finanzamt Hildesheim-Alfeld
- Finanzinformatik GmbH & Co.KG
- Friedrich-List-Schule
- Hauptzollamt Braunschweig
- Hi Zukunft der Stadt Hildesheim
- HS-C. Hempelmann KG
- HWK Hildesheim Südniedersachsen
- INNO TAPE GmbH
- Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
- JRS Prozesstechnik GmbH & Co. KG
- Juskys Gruppe GmbH
- KSM Casting Group GmbH
- Landgericht Hildesheim
- Land Niedersachsen
- Lidl Vertriebs GmbH & Co. KG
- Medienhaus Gerstenberg
- MHH
- Minimax GmbH
- Polizeiinspektion Hildesheim
- ProLicht GmbH
- Region Hannover
- Sparkasse HGP
- Sportgeräte 2000 GmbH, helo sports
- Stadt Hildesheim
- St. Bernward
- Transgourmet

Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche zum Weltgebetstag am Sonntag, 8. März, um 11 Uhr

„Hoffnung gegen alle Hoffnungslosigkeit“, dies wollen die Frauen aus Nigeria vermitteln, die in diesem Jahr den Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen entwickelt haben. Nigeria ist einerseits ein aufstrebendes Wirtschaftsland und andererseits gefüllt mit Armut, Gewalt und Umweltzerstörung.

Der Gottesdienst eröffnet mit Informationen zu dem Land und Frauen aus Nigeria wird eine Stimme gegeben. Ein Team wird wieder einen vielfältigen Gottesdienst vorbereiten, mit manch neuem Lied und gemeinschaftlichen Aktionen. Im Anschluss wird zu einem landestypischen Imbiss eingeladen. Das Vorbereitungsteam freut sich, mit allen Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch zu kommen. Alle sind der Martin-Luther-Gemeinde herzlich willkommen.

KUFAmientag

Am 1. März wird es bei uns richtig prähistorisch. Heavysaurus kommen in die KUFA und bringen ihren Dino-Metal direkt auf die Bühne. Die Band ist längst Kult bei Kindern und Eltern. Schließlich sieht man nicht jeden Tag fünf Dinos und einen Drachen abrocken, die schon auf Festivals wie Wacken und Summer Breeze gespielt haben.

Kurz vorher, am 30. Januar 2026, erscheint ihr neues Album „Metal“. Live wird die Band wieder eine Mischung aus großer Show, witzigen Momenten und ordentlich Power liefern. Alles auf einer kinderfreundlichen Lautstärke, damit auch die jüngsten Metal-Fans entspannt mitfeiern können.

Auf der Bühne stehen die bekannten Charaktere Riffi Raffi, Milli Pilli, Muffi Puffi, Komppi Momppi und Mr. Heavysaurus. Die liebevoll gestalteten Kostüme und die kleinen Geschichten zwischen den Songs machen das Konzert zu einem Erlebnis, das sofort reinzieht, egal ob man drei Jahre alt ist oder schon längst keine Dino-Phase mehr hat.

Ein Nachmittag für die ganze Familie und perfekt, um Kinder an Live-Musik heranzuführen, ohne dass jemand Abstriche machen muss. Der Beginn auf der Kufa-Bühne ist um 14.00 Uhr.

Hurra, der Frühling kommt.

Vorlese- und Mitmachstunde für Kinder von 1 1/2 bis 3 Jahren

Große Geschichten für kleine Leute

Am Montag, den 2. März treffen wir uns von 15–16 Uhr. Fingerspiele, Singen und Bilderbücher zur spielerischen Einführung in die Welt der Sprache und des Lesens.

Anmeldung ist möglich ab dem 2.2..

Bitte melden Sie nur Ihr Kind an. Eine Anmeldung für Begleitpersonen ist nicht notwendig.

Die Grundlage für gute Bildung erhalten Kinder, die von Anfang an mit Freude an Büchern und Geschichten aufwachsen.

An jedem ersten Montag im Monat* von 15 bis 16 Uhr laden wir herzlich zu diesem Angebot ein. Die Teilnahme an den Veranstaltungen und der Bibliotheksausweis für Ihr Kind sind kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten direkt online über diese Seite oder während unserer Öffnungszeiten telefonisch unter 05121 – 301 4142.



Silent Book Club

Am letzten Mittwoch des Monat treffen wir uns monatlich von 19–21 Uhr in der Stadtbibliothek. Bring dein Buch mit und lies mit uns! Silent Book Club steht für einen in Gesellschaft verbrachten Abend beim stillen Lesen.

Der Trend ist genau das Richtige für Menschen, die sich gerne in Ruhe, aber nicht alleine ihrer Lektüre widmen und mit anderen darüber in Austausch kommen möchten.

Seit September 2025 findet der Silent Book Club Hildesheim regelmäßig in der Stadtbibliothek statt.

Es können dabei eigene Bücher mitgebracht oder direkt aus dem Bibliotheks-Angebot ausgewählt werden. Auch die Ausleihe ist möglich. Zum Lesen stehen allen Gästen die gesamten Räumlichkeiten zur Verfügung. Getränke gibt es im barrierefreien Lerngarten am Hintereingang in der Scheelenstraße 26, der an diesem Abend auch Eingang ist.

Veranstaltungsort Stadtbibliothek, Judenstraße 1, 31134 Hildesheim, Telefon: 05121 301-4142

E-Mail: stadtbibliothek@stadt-hildesheim.de

Homepage: www.stadtbibliothek-hildesheim.de

NEUERÖFFNUNG • NEUERÖFFNUNG • NEUERÖFFNUNG

Hi-physiofit

Milon-Zirkel ➔ elektronisch gesteuertes Fitness-/Gesundheitstraining
five-express-Zirkel ➔ Faszien- und Beweglichkeitstraining

Eröffnungsangebot: **99€*** sparen!

(*begrenzt auf die ersten 100 Anmeldungen des Eröffnungsangebots)

Vereinbaren Sie jetzt Ihren individuellen Infotermin.

Bördestr. 21 • 31135 Hildesheim • 05121 9997121



www.hi-physio.de • info@hi-physio.de

DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers"

Herstellung von Zahnersatz

- Kronen
- Brücken
- Totale Prothesen
- Kombinierter Zahnersatz
- Implantatversorgung (Suprakonstruktion)
- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik
- Fräsen- und Geschißtechnik
- Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)

Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz

- Professionalle Beseitigung von - Ablagerungen
- Tabak
- Tee
- Kaffee
- Calcium (Zahnstein)
- Rückständen

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim

Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01

Mobil: 0171 / 9 36 28 95

Marco Conrad

Meister der Zahntechnik



e-mail: dentalfrisch@web.de

Krankengymnastik
Massage
Lymphdrainage
Akupunkt-Massage
Fango
Heißluft/Kryotherapie
Ultraschalltherapie
Elektrotherapie
Schlingentisch
Hausbesuche

Termine
nach Vereinbarung
Alle Kassen und Privat

PHYSIOTHERAPIE

Angela Schubö

Massage
Krankengymnastik

Bischofskamp 3 • 31137 Hildesheim
Telefon & Fax (05121) 55055

Nordstadt-Sommer



Liebe Nordstadt (Sommer) Begeisterte,

in den letzten 2 Jahren haben wir an über 40 Orten

den Sommer in der Nordstadt gestaltet und verbracht. Auch in 2026 planen wir einen gemeinsamen Sommer mit euch und freuen uns, wenn ihr Lust habt dabei zu sein. Für dieses Jahr möchten wir ein neues Konzept ausprobieren.

Der Nordstadt-Sommer wird länger! Länger, weil wir ihn strecken möchten.

Vom 11. Juni bis zum 24. September soll jeder Donnerstag mit einer Aktion im

Stadtteil „bespielt“ werden. Vom Fußballturnier über gemeinsame Aktionen im Garten, ein Fest auf der Wiese oder ein Spaziergang an versteckte Ecken im Stadtteil, wir freuen uns über viele tolle Angebote.

Der Donnerstag ist blöd für euch? Kein Problem. Gerne kann auch ein anderer Termin zusätzlich zu einem Donnerstags-Angebot in der Woche stattfinden. Das kann die Kaffeefahrt am Samstag oder die Theateraufführung am Dienstag sein. Wir freu-

en uns, wenn ihr Lust aufs Mitgestalten habt.

Kommt auch gerne über mögliche Kooperationen mit uns ins Gespräch, wir verknüpfen und verbinden mit Freude Partner*innen im Stadtteil.

Anbei findet ihr eine Liste mit allen Donnerstagen, die bespielt werden sollen.

Wir sind gespannt auf einen bunten und neuen Nordstadt-Sommer. Auf ein vielfältiges Programm und eine noch längere Zeit Nordstadt-Sommer!

Bei Fragen stehen euch Katrin Bode und Ann-Kathrin Büdenbender zur Verfügung. Wir freuen uns auf euch!

Die Donnerstage

11. Juni / 18. Juni / 25. Juni
2. Juli / 9. Juli / 16. Juli / 23. Juli / 30. Juli

6. August / 13. August / 20. August / 27. August

3. September / 10. September / 17. September / 24. September

Kontakt:

Ann-Kathrin.Buedenbender@lhhi.de
Katrin.Bode@evlka.de

„Hilfe beim Helfen Kurs“

Die Alzheimer Gesellschaft Hildesheim e.V. bietet in Kooperation mit der BAR-MER Hildesheim einen kostenlosen Kurs für pflegende Angehörige rund um das Thema Demenz an.

Schwerpunkte:

- Krankheitsbild Demenz
 - Alltagsgestaltung mit Menschen mit Demenz
 - Umgang und Kommunikation mit Menschen mit Demenz
 - Hilfen und Entlastungsangebote
- Der Kurs findet in den Räumlichkeiten der Alzheimer Gesellschaft Hildesheim e.V., Immengarten 3, 31134 Hildesheim statt.
Eine Anmeldung ist erforderlich.
Nach der Anmeldung erhalten Sie alle

weiteren wichtigen Informationen für den Kurs.

Der nächste Kurs findet im Februar/März 2026 statt:

Kurs 1:

Donnerstags jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

26.2., 5.3., 12.3. und am 19.3.2026 (Optional 26.03.2026)

Kurs 2:

Donnerstags jeweils von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

26.2., 5.3., 12.3. und am 19.3.2026 (Optional 26.3.2026)

Anmeldung: telefonisch oder per Mail (05121) 873 1984

h.kassebom@alzheimer-hildesheim.de
www.alzheimer-hildesheim.de

Kinder-Betreuungswochen in den Sommerferien

Die Stadt Hildesheim bietet auch in den Sommerferien 2026 wieder Betreuungswochen für Kinder an. Bis zum 28. Januar können Eltern ihre Kinder unter www.unser-feriensprogramm.de/hildesheim anmelden. Für ggf. noch verfügbare Restplätze ist eine Anmeldung auch später möglich.

„In den Sommerferien bieten wir wieder ein abwechslungsreiches Programm für Kinder – jede Woche zu einem anderen spannenden Thema! Ob Abenteuer, Spürnasen, Experimente oder Theater: Hier ist für jedes Interesse etwas dabei! Die Betreuungswochen werden auch von den Jugendhäusern aus Hildesheim ausgerichtet, die dabei eine perfekte Mischung aus Kreativität, Naturerlebnissen und wissenschaftlichem Forschen bieten“, so Björn von Lindeiner (Stadt Hildesheim, Bereich Jugend).

Die Termine der Betreuungswochen im Überblick:

6. 7. – 10. 7. – Waldwoche (Schulbiologiezentrum)

13. 7. – 17. 7. – Medienwoche & Steinzeit-Walderlebniswoche

20. 7. – 24. 7. – Mittelalter-Walderlebniswoche & Abenteuer Nord

27. 7. – 31. 7. – Woche der Experimente

3. 8. - 7. 8. – Akki-Kreativ-Basar & Theaterworkshop

Jede Betreuungswoche dauert von Montag bis Freitag, kostet **35 Euro** und ist auf ein

spannendes, themenbezogenes Erlebnis ausgerichtet. „Mit diesem Angebot möchten wir insbesondere Familien mit geringerem Einkommen unterstützen. Über das Bildungs- und Teilhabepaket können daher einzelne Kosten übernommen werden“, so von Lindeiner.

Die **Kernbetreuungszeit** ist von **9 bis 13 Uhr**, mit der Möglichkeit, Kinder bereits ab



Die Betreuungswochen bieten in den Sommerferien wieder spannende Einblicke in verschiedene Themen.

8 Uhr zu bringen und in einigen Fällen auch später abzuholen. Weitere Details zu den genauen Zeiten und Programminhalten finden sich online.

Die Stadt Hildesheim bedankt sich bei allen Kooperationspartnern, Sponsoren und Unterstützenden, ohne die dieses vielfältige Ferienprogramm nicht möglich wäre.

Shirley Holmes - Mein (aller)bestes Selbst - Tour 2026

SHIRLEY HOLMES drücken ab Sekunde 1 auf die Tube und stecken mit ihrer Live-Energie sofort an. Tumultige Battle-Gesangsparts und ein unbestechlicher Kommdu-willst-es-doch-auch-Charme treffen auf smart-rotzige Texte und treibende Melodien, die es dringend nahelegen zu tanzen. Nachzuhören auch auf den bisherigen klangvoll betitelten Studioalben „Heavy Chansons“, „Schnelle Nummern“, „Die Krone der Erschöpfung“ und „Mein bestes Selbst“. Über viele Live-Konzerte hinweg haben SHIRLEY HOLMES in etlichen kleinen und großen Clubs und Festivals das ausgefeilt, was Bühnenpräsenz genannt wird

und Bands supportet wie Die Ärzte, Beatsteaks, Egotronic, Alarmsignal u.v.m. File unter: „Voll auf die 12“, „Sport mit Gitarren“ und „Breites Grinsen im Gesicht“.



Das Konzert gibt's im Vorverkauf für 18€ und Abendkasse 22€ am 20. Februar auf der Kufa-Bühne und beginnt um 21 Uhr.

ALLES IN LUTHER

22. FEBRUAR 2026 | 11:00 UHR
MARTIN-LUTHER-KIRCHE
MIT KINDERGOTTESDIENST UND
SNACK IM ANSCHLUSS!

KIRCHE MIT KINDERN

WEITERE INFOS UNTER
WWW.MARTIN-LUTHER-KIRCHE.DE

VORSTELLUNGSGOTTESDIENST
DER KONFIS ZUM ÖKUM.
JUGENDKREUZWEG

„Alles in Luther“: Vorstellungsgottesdienst der Konfis, 22. Februar um 11 Uhr, Martin-Luther-Kirche

Etwa alle acht Wochen feiert die Martin-Luther-Gemeinde „Alles in Luther“. Das heißt: Es gibt das volle Programm mit einem besonderen Thema, besonderer Musik, Kirche mit Kindern und hinterher ein leckeres Mittagessen.

Am 22. Februar um 11 Uhr öffnet die Martin-Luther-Kirche ihre Türen für „Alles in Luther“. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden Ergebnisse von der Freizeit präsentieren und die Kirchenband wird spielen. „Ob die Kinderkirchen-Kinder ihr eigenes Programm machen oder direkt bei den Großen in der Kirche bleiben, wird sich noch entscheiden.“ sagt Pastor Jochen Grön.

Es wird auf jeden Fall ein bunter und segensreicher Vormittag für Alt und Jung, verspricht das Vorbereitungsteam.

Menschen würdig pflegen

caritas

Teresienhof

caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

Magdalenenhof

caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de